

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Einleitung	13
2.	Der Ausbildungsplatzmarkt in der Krise? – Eine empirische Analyse	21
2.1.	Verschiedene Indikatoren zur Beschreibung und Bewertung der Ausbildungsplatzsituation im kritischen Vergleich	23
2.1.1.	Die Angebots-Nachfrage-Relation	23
2.1.2.	Die Ausbildungsbeteiligungsquote	28
2.1.3.	Die Ausbildungsquote	30
2.2.	Darstellung der Ausbildungsplatzsituation seit 1980 anhand der verschiedenen Indikatoren	34
2.2.1.	Die Angebots- und Nachfrageentwicklung von Ausbildungsplätzen	34
2.2.2.	Die Entwicklung der Ausbildungsbeteiligung der Betriebe	41
2.2.3.	Die Entwicklung der Auszubildendenzahl und der Zahl der Beschäftigten	43
2.3.	Die Bewertung der Ausbildungsplatzsituation	46
2.3.1.	Wie wird die Ausbildungsplatzsituation bewertet, wenn unterschiedliche Indikatoren zugrunde gelegt werden?	46
2.3.2.	Die Dateninterpretation durch unterschiedliche Interessengruppen	48
2.3.3.	Die Forderung nach einem <i>auswahlfähigen</i> Angebot an Ausbildungsplätzen	51
2.4.	Die Berücksichtigung betriebsgrößenspezifischer, regionaler und sektoraler Unterschiede des Ausbildungsplatzmarktes	55
2.4.1.	Darstellung der Ausbildungsplatzsituation nach Regionen	55
2.4.2.	Darstellung der Ausbildungsplatzsituation nach Betriebsgrößenklassen	59
2.4.3.	Darstellung der Ausbildungsplatzsituation nach Berufsbereichen,	

Sektoren und Branchen	67
-----------------------------	----

3. Analyse der sekundären Determinanten des betrieblichen Ausbildungsverhaltens	75
3.1. Determinanten des betrieblichen Ausbildungsverhaltens	76
3.1.1. Überblick über die in der Literatur genannten Einflußfaktoren	76
3.1.2. Empirische Studien zum Ausbildungsverhalten der Betriebe	82
3.1.2.1. Das IAB-Betriebspanel	82
3.1.2.2. Forschungsprojekte des Bundesinstituts für Berufsbildung	84
3.1.3. Trennschärfe der Ausbildungsdeterminanten und Kategorienbildung ...	89
3.2. Die Nachfrage nach Lehrstellen als sekundäre Ausbildungsdeterminante	92
3.2.1. Die Bestimmungsgrößen der quantitativen Nachfrage	92
3.2.2. Zum Zusammenhang zwischen der Nachfragequantität und dem betrieblichen Ausbildungsplatzangebot	96
3.2.3. Der Einfluß der Bewerberqualität auf das betriebliche Ausbildungsverhalten	98
3.3. Die Wirtschaftsfaktoren und ihr Einfluß auf das betriebliche Ausbildungsplatzangebot	99
3.3.1. Vorgehensweise	99
3.3.2. Die Ermittlung des betrieblichen Ausbildungsbedarfs	100
3.3.3. Zum Zusammenhang von Ausbildungsbedarf und Ausbildungsplatzangebot	107
3.4. Die gesetzlichen und politischen Rahmenbedingungen der dualen Berufsausbildung als Bestimmungsgrund des betrieblichen Ausbildungsverhaltens	109
3.4.1. Übersicht über gesetzliche Rahmenbedingungen der betrieblichen Berufsausbildung	109
3.4.2. Gesetzliche Regelungen zur Anwesenheit der Auszubildenden im Betrieb und ihr Einfluß auf das betriebliche Ausbildungsplatzangebot ...	115

3.4.3.	Die Bedeutung der Ausbildereignungs-Verordnung für das betriebliche Ausbildungsverhalten	118
3.4.4.	Zum Zusammenhang zwischen Ausbildungsordnungen und dem Ausbildungsverhalten von Betrieben	120
3.4.4.1.	Diskussion von Mindeststandards und ihren ökonomischen Wirkungen	120
3.4.4.2.	Standardisierungs-Praxis in der betrieblichen Berufsausbildung in Deutschland	127
3.4.4.3.	Betriebliche Vorteilhaftigkeitsanalyse: Einheitliche Ausbildungsordnungen versus Ausbildungsmodule	130
3.4.5.	Der Einfluß politischer Maßnahmen auf das Ausbildungsplatzangebot	135
4.	Kosten und Nutzen der Berufsausbildung als primäre Ausbildungsdeterminante	139
4.1.	Betriebliche Kosten- und Nutzenbestandteile der Berufsausbildung	140
4.1.1.	Die Kostenbestandteile der betrieblichen Berufsausbildung	140
4.1.2.	Die Nutzenbestandteile der betrieblichen Berufsausbildung	143
4.1.3.	Zum Verbleib von Auszubildenden im Ausbildungsbetrieb nach erfolgreich absolvierter Berufsausbildung	147
4.2.	Die Ermittlung der betrieblichen Nettokosten der Berufsausbildung	150
4.2.1.	Zum Erhebungsverfahren des Bundesinstituts für Berufsbildung	150
4.2.2.	Die Kostenermittlung auf Vollkosten- und Teilkostenbasis	153
4.2.3.	Die Ermittlung des direkten Nutzens auf Basis von Äquivalenz- und Substitutionsprinzip	158
4.2.4.	Die Ermittlung der Nettoausbildungskosten	160
4.3.	Die Entwicklung der Nettoausbildungskosten seit 1980	162
4.3.1.	Darstellung der allgemeinen Entwicklung von Kosten und Nutzen der betrieblichen Berufsausbildung	162
4.3.2.	Erklärung und Darstellung der Nettokosten nach Branchen	170

4.3.3.	Erklärung und Darstellung der Nettokosten nach Betriebsgröße	175
5.	Theoretische Ansätze zur Erklärung des Ausbildungs- verhaltens von Betrieben auf dem Ausbildungsplatz- markt	179
5.1.	Die Bedeutung des Humankapitalansatzes zur Erklärung des be- trieblichen Ausbildungsverhaltens in Deutschland	181
5.1.1.	Der Humankapitalansatz	181
5.1.2.	Zur Finanzierung der Kosten der dualen Berufsausbildung	186
5.1.3.	Komplementaritätsthese und Möglichkeiten der Refinanzierung des Ausbildungsbetriebs	189
5.1.4.	Vorläufiges Ergebnis und weiteres Vorgehen	194
5.2.	Die Fluktuation von Ausbildungsabsolventen als reales Ausbil- dungshemmnis?	197
5.2.1.	Koordinationsmechanismen zur Senkung des Fluktuationsrisikos	197
5.2.2.	Refinanzierungsmöglichkeiten des Ausbildungsbetriebs bei Fluktua- tion	202
5.2.3.	Positive externe Effekte auf dem Ausbildungsstellenmarkt infolge der Fluktuationserwartung der Betriebe	205
5.2.4.	Zusammenfassende Beurteilung der Bedeutung der Fluktuation für das betriebliche Ausbildungsverhalten	211
5.3.	Die betriebliche Ausbildungsentscheidung bei Berücksichtigung der Fachkräftesicherung über den externen Arbeitsmarkt	212
5.3.1.	Die optimale Strategie zur Sicherung des Fachkräftebedarfs unter Kostengesichtspunkten	212
5.3.2.	Der Einfluß der Unsicherheit des Poachingerfolgs auf die betrieb- liche Ausbildungsentscheidung	217
5.3.3.	Ausbildung als Strategie zur langfristigen Sicherung des Fachkräfte- bedarfs bei Informationsasymmetrien auf dem Arbeitsmarkt	219
5.4.	Zusammenfassung der Ergebnisse	224

6. Schlußfolgerungen und weiterer Forschungsbedarf ..	229
ANHANG	243
LITERATURVERZEICHNIS	265